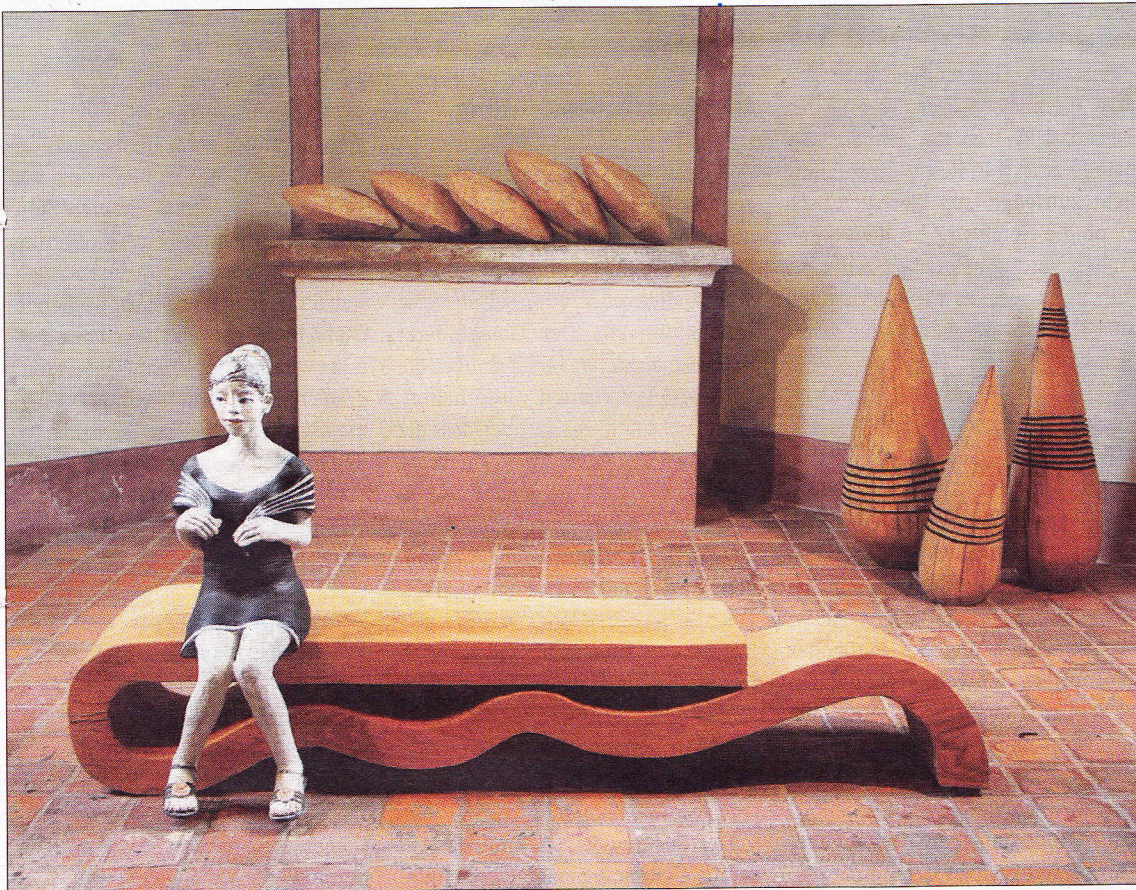


◆ BIBERIST

Ausstellung – Wechselspiel



Sie gehören alle der gleichen Generation an. Alle geben an, die Inspiration für ihr Schaffen in der Natur, in der Begegnung mit Menschen, in der eigenen Lebendigkeit zu finden. Die Techniken und Materialien, welche die vier Kunstschaffenden für ihren persönlichen künstlerischen Ausdruck wählen, könnten aber gegensätzlicher nicht sein: ein Wechselspiel zwischen Malerei und Objekten aus Holz, Ton, Glas.

In einer Ausstellung miteinander im Wechselspiel sein, bedeutet aber viel mehr: Das meint auch, Bilder und Skulpturen zueinander in Dialog bringen, den eigenen Werken und denen der andern Raum geben. Die vier Kunstschaffenden, alle aus der Region Solothurn, gestalteten eine Ausstellung, welche die Besucher in ein spannendes Wechselspiel einbeziehen.

Doris Althaus

beschäftigt sich heute hauptsächlich mit figurativer Keramik. In Aufbautechnik aus Steinzeugton modelliert sie lebensgrosse Mädchenfiguren und kleine Figurengruppen. Die Farben sind zart und poetisch, die Körpersprache der Figuren spiegelt vielschichtige menschliche Gefühlswelten.

Isabelle Althaus

ist gelernte Vergolderin und freischaffende Künstlerin. Die abstrakte Malerei gibt ihr die Freiheit mit Formen, Farben und Materialien zu experimentieren. Immer wieder setzt sie sich mit verschiedensten Techniken auseinander und sucht nach neuen Möglichkeiten für ihren künstlerischen Ausdruck, verarbeitet dabei auch Materialien wie Papier, Sand, Asche, Pigmente.

Sammy Deichmann

Der Handwerker arbeitet mit Eichenholz und Kettensäge. Als Künstler Sammy hingegen bearbeitet er archaisch gewachsene Holzstücke, die er mit eigenen Gestaltungswillen und einem ausgeprägten Sinn für Ästhetik bearbeitet. Stetig experimentiert er mit den physischen Grenzen des Materials. Kompakte Holzstrukturen werden bis an die Grenzen zur Auflösung aufgeschnitten. Dadurch ent-



stehen filigrane Strukturen, bei denen die Leerräume eine hohe Gewichtung bekommen.

Judith Sauthier-Däppen

hat sich ein vielseitiges Rüstzeug angeeignet in Acrylmalerei, Holz- und Steinbearbeitung. Ihre Bilder präsentieren freie Landschaften, durch die subjektive Wahrnehmung wirken sie vielschichtig und stimmungsvoll. Im Garten sind Stelen aus Plexiglas mit figürlichen Motiven.

Kunstkontakt für Familien

Die Kunstvermittlerin **Christina Studer** bietet am Bettag die Möglichkeit, zusammen mit Kindern oder Grosskindern im freien Spiel Kunst zu erleben, zu gestalten und zu erforschen. Dieses gemeinsame Erlebnis verschafft lustvolle und sinnliche Zugänge zur Kunst. Sonntag, 15. September, ab 14.30 – 17 Uhr.

Matinée-Konzert mit dem Ensemble Farandole

Farbige, zärtliche, wehmütige, wilde, raue Volksmusik... Musik zum Träumen, Tanzen, Zuhören... Musik aus dem Norden, Osten, aus allen Windrichtungen... So lässt sich das Repertoire der Gruppe Farandole umschreiben. Das Instrumentarium von Farandole ist vielseitig und «vielsaitig». Eine Matinée mit **Ueli Steiner, Christine Steinmann, Marco Nozzi, Jacques Bouduban**. Sonntag, den 22. September, 11 Uhr – Kollekte.

*Barbara Flury-Steiner, Biberist
Präsidentin des Vereins Freunde des
Schlosschens Vorder-Bleichenberg*

Öffnungszeiten der Ausstellung

Mittwoch und Donnerstag
16 – 19 Uhr
Samstag und Sonntag
14 – 18 Uhr

Die Ausstellung dauert bis
Sonntag, 29. September 2013
www.schloesschen-biberist.ch

